

Pressemitteilung, 14. März 2024

## **Heizen mit Pellets – Vom Nischenprodukt zur beliebtesten Heizform Österreichs – 20 Jahre proPellets Austria Celebrating Change. Verband stellt Weichen für die Zukunft**

**20 Jahre proPellets Austria: Vom Nischenprodukt im Neubau zur führenden Heizlösung im Kampf gegen den Klimawandel. Unter neuer Führung und mit einem starken Fokus auf Kommunikation setzt sich der Verband für das weitere Wachstum der Pelletbranche ein. Bundespräsident Alexander van der Bellen hebt die Rolle der Pelletwirtschaft für Österreichs Energiewende und die wirtschaftliche Unabhängigkeit hervor.**

### **Der Aufstieg einer Branche – Pellets – eine österreichische Erfolgsgeschichte**

„Im Jahr 2004 initiierte die Holzwirtschaft die Gründung des Verbands proPellets Austria. Damals wurden rund 200.000 Tonnen Pellets produziert. Heute liegt die heimische Jahreskapazität bei über zwei Millionen Tonnen. Vor 20 Jahren wurden rund 4.000 Pelletheizungen im Jahr installiert. 2022 waren es 22.000 Stück, eine Zahl, die dank hoher Förderungen 2024 sogar übertroffen werden könnte“, blickt Christian Rakos auf die letzten 20 Jahre als Geschäftsführer zurück und erläutert: „Die Zahl der Pelletheizungen in Österreich hat sich in den letzten zehn Jahren mehr als verdoppelt, über 200.000 Haushalte nützen heute diesen heimischen erneuerbaren Energieträger“. Doch nicht nur in Österreich, auch in vielen anderen Ländern Europas sind Pellets eine wichtige Alternative zu Gas und Öl geworden. Das Besondere dabei: Österreichische Hersteller gelten als Technologie- und Marktführer und vertreiben heute ihre Produkte weltweit, bis Japan, Neuseeland oder Chile. Sogar das englische Königshaus heizt seine Anwesen mit Heizkesseln Made in Austria.

### **Neue Geschäftsführung führt den Verband in neues Jahrzehnt**

Zum 20-jährigen Jubiläum stellt sich proPellets neu auf. Christian Rakos, der 19 Jahre die Verbandsgeschäfte erfolgreich geführt hat, geht in Pension. Mit der Branche bleibt er als Präsident der „World Bioenergy Association“ weiter aktiv verbunden. Das Steuer des Verbands übernimmt die vielen Brancheninsidern bekannte Doris Stiksl. Stiksl gilt als verbindend, hartnäckig, verbindlich, kooperativ und lösungsorientiert.

Doris Stiksl will Sicherheit vermitteln und die Sichtbarkeit von Pellets erhöhen, gerade in Zeiten des Umbruchs. „Noch nie haben so viele Menschen in Erwägung gezogen, ihre Heizung zu tauschen. Mehr als die Hälfte der Eigenheimbesitzer:innen denkt darüber nach, die Öl- und Gasheizung durch eine umweltfreundlichere zu ersetzen. Die Mehrheit plant, dies bereits in den nächsten Jahren umzusetzen. Pellets sind dabei die beliebteste Heizungsform für Wechselwillige“, weiß die neue Geschäftsführerin. „Wir sind und bleiben ein wichtiges Sprachrohr für nachhaltige, erneuerbare Energie in Österreich, das aktiv zur Klimawende beiträgt.“

### **Celebrating Change**

Unter dem Motto „Celebrating Change“ findet sich die Branche heute Abend in der Urania in Wien ein, um die erfolgreichen vergangenen 20 Jahre zu feiern und zugleich mutig in die Zukunft zu blicken. Der Abschied von Christian Rakos steht dabei ebenso im Mittelpunkt, wie das Willkommen für Doris Stiksl als neue Geschäftsführerin.

Pellets sind als Brennstoff in der Bevölkerung zwar viel bekannter als vor 20 Jahren, doch noch gibt es viel zu tun: „Noch immer wissen viele nicht, dass Pellets in Europa nur aus Säge- und Hobelspänen produziert werden. Diese Nebenprodukte wurden vor 20 Jahren zum Teil noch deponiert. Heute tragen sie dazu bei, dass wir uns klimafreundlich und nachhaltig mit Wärme versorgen können“, so Stiksl.

proPellets Obmann Michael Pfeifer freut sich über die kompetente Nachfolgerin für Christian Rakos: „Als erfahrene Geschäftsführerin und ehemalige Leiterin von proHolz Steiermark verfügt Stiksl über das nötige Know-how und Netzwerk, um die Branche erfolgreich voranzutreiben.“

### **Bundespräsident gratuliert zum Geburtstag**

„In den vergangenen zwei Jahrzehnten hat die österreichische Pelletbranche aktiv dazu beigetragen, eine nachhaltige Alternative für die Wärmeversorgung zu etablieren. Der Umstieg von Öl- und Gasheizungen auf erneuerbare Heizsysteme wie eine Pelletheizung ist ein wesentlicher Schritt auf Österreichs Weg zur Klimaneutralität.

Holzpellets stärken nicht nur unsere Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen, sondern fördern auch regionale Wirtschaftskreisläufe und die nachhaltige Nutzung von Nebenprodukten der Holzverarbeitung.

Ich gratuliere proPellets Austria zum Jubiläum und danke der ganzen Branche für ihr Engagement. Der eingeschlagene Weg ist der richtige,“ so Bundespräsident Alexander van der Bellen.

### **Foto, Abdruck honorarfrei**

Foto Doris Stiksl, Geschäftsführerin von proPellets Austria © proPelletsAustria

### **Weitere Informationen**

[Festschrift 20 Jahre proPellets Austria](#)

### **Über proPellets Austria**

Vision und Ziel von proPellets ist die Energiewende beim Heizen. Pellets sollen einen wesentlichen Beitrag dazu leisten, dass in Österreich fossile Energie durch erneuerbare Energie ersetzt wird. ProPellets verbindet und vertritt die österreichische Pelletwirtschaft und dient als Schnittstelle und Informationsplattform für Politik, Medien sowie Unternehmen und Kunden, die beim Heizen auf erneuerbare Energie umsteigen wollen.

### **Rückfragehinweis**

Hans-Peter Triebnig  
Pressesprecher, proPellets Austria  
+43 699 19013383  
triebnieg@propellets.at  
www.propellets.at

Mag. Martin Aschauer  
Himmelhoch GmbH – Text, PR und Event  
0676 350 18 89  
martin.aschauer@himmelhoch.at